V. 2 23647 ep. F.
23647 V 2 e 2 in f
K. K. LYCEAL BIBLIOTHEK ZU LAIBACH

Z. 3482.

Kundmachung.

Die in Folge hohen Ministerial-Erlasses vom 30. l. J., Z. 235 angeordnete Urwahl der Wahlmänner eines Abgeordneten zum **ersten constituirenden Reichstage in Wien** aus dem Laibacher Wahlbezirke wird **am 15. Juni l. J.** beginnen, und hat am **16.** desselben Monates beendet zu werden.

Der Wahlbezirk Laibach ist von dem Magistrate und dem gesammten Bürgerausschusse in zwölf Wahldistricte eingetheilt worden.

Dompfarre.

I. Wahldistrict umfaßt die Bewohner der Häuser in der Stadt von Nr. 1 bis 14, dann die Häuser von Nr. 168 bis 200. Die Wahlen für diesen District werden im **städtischen Rathssaale** vorgenommen werden.

II. Wahldistrict. Demselben wurde die Einwohnerschaft der Häuser in der Stadt von Nr. 201 bis 260, und dessen Wahlfunctionen werden im **magistratlichen Expedite im zweiten Stockwerke** vor sich gehen.

III. Wahldistrict umfaßt die Bewohner der Häuser der Stadt von Nr. 261 bis 314, und wird seinen Sitz im **deutschen Ritter-Ordens-Hause** nehmen.

Pfarre St. Jakob.

I. Wahldistrict. Demselben werden die Bewohner der Häuser in der Stadt von Nr. 15 bis 110 zugewiesen, und der Wahlact wird in dem **ständischen Redouten-Saale** vorgenommen werden.

II. Wahldistrict umfaßt die Einwohnerschaft der Häuser in der Stadt von Nr. 111 bis 167, dann die Carlstädter-Vorstadt von Nr. 1 bis 24, und Hühnerdorf von Nr. 1 bis 22, und wird seinen Sitz in den **Nebenlokalitäten des Redouten-Saales** nehmen.

Pfarre Tirnau.

I. Wahldistrict. Diesem werden die Bewohner der Häuser in der Gradischa-Vorstadt von Nr. 42 bis 49, und 51, 52, 53, 57, von 62 bis einschließig 70 und Nr. 72, dann die ganze Vorstadt Krakau von 1 bis 75 zugewiesen; sein Amtssitz aber in dem **deutschen Ritter-Ordens-Hause** seyn.

II. Wahldistrict umfaßt die ganze Vorstadt Tirnau von Nr. 1 bis 80, dann den Carolinengrund von Nr. 1 bis 29. Die Wahlen für diesen District werden in dem **Tirnauer Pfarrhofgebäude** vorgenommen werden.

Pfarre Maria Verkündigung.

I. Wahldistrict. Diesem sind die Bewohner der Häuser von Nr. 1 bis 8, dann von 119 bis 147 in der St. Peters-Vorstadt, und die Bewohner der Häuser von Nr. 1 bis 34 in der Kapuziner-Vorstadt zugewiesen worden. Die Wahlen für diesen District werden in dem **Franziskaner-Convents-Gebäude** Statt finden.

II. Wahldistrict umfaßt die Bewohner der Häuser der Kapuziner-Vorstadt von Nr. 35 bis 81, und wird seinen Amtssitz auch in dem **gedachten Klostergebäude** haben.

III. Wahldistrict wird aus den Bewohnern der Häuser der Gradischa-Vorstadt von Nr. 1 bis 41, und Nr. 50, 54, 55, 56, 58, 59, 60, 61, 71, 73, 74, 76 gebildet, und wird seine Wahlfunctionen in dem **deutschen Ritter-Ordens-Hause** vornehmen.

Pfarre St. Peter.

I. Wahldistrict. Demselben wird die ganze Pollana-Vorstadt, dann von Hühnerdorf die Häuser Nr. 21, 23, 24, 25 und 26 zugewiesen. Die Wahlen werden in dem **bürgerlichen Schießstattgebäude** vorgenommen werden.

II. Wahldistrict umfaßt die Bewohner der St. Peters-Vorstadt von Nr. 9 bis 118, und die Häuser Nr. 77 und 78 aus der Kapuziner-Vorstadt in sich, und die Wahlen für diesen District werden in dem **Pfarrhofgebäude bei St. Peter** vorgenommen werden.

Es werden sonach alle wahlberechtigten Einwohner der Stadt-Communität an den obbestimmten Tagen und angedeuteten Districtsorten zur angeordneten Urwahl zu erscheinen eingeladen.

Vom Stadtmagistrate und Bürgerausschusse.

Laibach am 9. Juni 1848.